

Ablöse für Washsmart App



Dank der neuen SmartConnect App können Küchenprofis ab sofort all ihre Hobart-Geräte aus dem Spül- und Gartechnikprogramm des Herstellers managen / Bild: Hobart

Vor vier Jahren stellte Spültechnikprofi Hobart seine Washsmart App vor. Diese wird nun durch die neue SmartConnect App des Unternehmens abgelöst.

Im Gegensatz zur bisherigen Washsmart App präsentiert sich die ab sofort erhältliche Hobart Smart Connect mit verbesserten Grafiken und zahlreichen neuen Features. Mit der App können Küchenverantwortliche all ihre Hobart-Geräte aus den Bereichen Spül- und Gartechnik managen. Dabei ist es egal, ob diese sich am selben oder an verschiedenen Standorten befinden. Alle relevanten Daten sind jederzeit in Echtzeit verfügbar und können beispielsweise für das Controlling oder die Hygienesdokumentation genutzt werden. Zudem warnt die App ihre Nutzer bei vorliegenden Störungen, sodass sie umgehend eingreifen und damit Ausfallzeiten vermeiden können.

„Vernetzung ist die Zukunft. Die neue SmartConnect App macht es dem Management und dem Küchenpersonal noch einfacher, die Technik effizient und kostensparend einzusetzen“, sagt Hobart-Geschäftsführer Manfred Kohler.

Hilfreiche Funktionen

So lassen sich die Auslastung und Hygieneberichte nach HACCP nach einer Analyse in einer Grafik anzeigen. Zudem kann der Anwender die Maschinen mittels der App aktiv steuern. Durch die Einstellung der Timer-Funktion in der App können Spülgänge gestartet werden, ohne dass jemand am Gerät steht. Auch die Chemiedosierung lässt sich bequem mit einem Klick über das Menü in der App einstellen und regulieren. Darüber hinaus zeigt die App nicht nur Fehlermeldungen an und sendet Warnungen in Echtzeit aus, sondern bietet

auch bebilderte Lösungsvorschläge sowie die Möglichkeit, direkt Kontakt zum Hobart Service oder Fachhändler aufzunehmen. Über das Ereignisprotokoll können behobene Fehler und Warnmeldungen aus der Vergangenheit jederzeit wieder eingesehen werden. Somit ist eine lückenlose Dokumentation der Ereignisse für die Hygieneberichte gegeben. Mithilfe des mobilen Verbindungsassistenten ist die Vernetzung zwischen Küchentechnik und App per WLAN kinderleicht.

Perspektive: Vernetzung aller ITW-Geräte

Andere Hersteller von Küchentechnik, die wie Hobart zum ITW Konzern gehören, führen in naher Zukunft ebenfalls eine Möglichkeit zur Steuerung ihrer Geräte via App ein. Somit werden im kommenden Jahr auch Geräte anderer Marken über Hobart SmartConnect steuerbar sein.